

TOP 1) Eröffnung der Versammlung und Ehrung der Jubilare

Der Vorsitzende, Dieter Korn, eröffnet die Versammlung. Er stellt fest, dass zu der Versammlung frist- und formgerecht geladen wurde.

Anschließend dankt der stellvertretende Vorsitzende, Ricardo Molitor, den anwesenden Mitgliedern Christa und Richard sowie Mario mit einem Blumenstrauß für ihre 35jährige Treue zum Verein.

TOP 2) Bericht des Vorstands

a) Vorsitzender

Zunächst bekräftigt und begründet Dieter Korn noch einmal mit sehr persönlichen Worten seinen Entschluss, aus verschiedenen persönlichen und familiären Gründen nicht noch einmal für die Wahl zum Vorsitzenden kandidieren zu wollen. Gleichzeitig bekräftigt er seinen Willen, dem Vorstand weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen zu wollen.

Zur Entwicklung des Vereins führt er aus, dass der Verein noch einige freie Hallenzeit zur Verfügung hat und die zum Teil auch mit neuen Gruppen belegt werden.

b) Stellvertretender Vorsitzender

Ricardo Molitor führt aus, dass er Anfang des Jahres alle Sparten besucht hätte und an einzelnen Gruppen weiter teilnehmen wolle, weil es ihm gut gefallen hätte. Er hätte gute Trainer kennengelernt, die auf ihre Gruppen eingingen. Nach seinem Eindruck seien die Mitglieder sehr zufrieden und die Atmosphäre sei familiär und harmonisch, z. B. beim Fasching in der Tanzsportgruppe oder bei Geburtstagsfeiern in vielen Gruppen.

Er berichtet, dass der Vorstand den Informations-Flyer überarbeitet hätte und mit einen neuen Flyer an verschiedenen Stellen auf die Herzsportgruppen aufmerksam gemacht hätte. Mit Hilfe von Frau Daniela Bach hätte der Verein eine eigene Homepage eingerichtet, die individueller sei als die alte Homepage über Citysports. Er ermuntert die Mitglieder, Beiträge zur Veröffentlichung auf der Homepage an den Vorstand zu senden sowie Verbesserungsvorschläge zu machen.

Abschließend erzählt er, dass er im Januar nochmals die Gruppen besucht hätte, um die Mitglieder zum Besuch der ordentlichen Mitgliederversammlung zu bewegen, nach einem Kandidaten für die Wahl zum Vorsitzenden zu suchen und Mitglieder zu motivieren, sich zur Wahl zu stellen.

c) Schatzmeisterin

Der Kassenbericht 2014 und der Etat 2015 werden von Maren Usinger an die Anwesenden verteilt (siehe Anlage). Sie erläutert einzelne Punkte des Kassenberichts und des Etats und beantwortet Fragen der Mitglieder.

d) Jugendobmann

Manfred Witt berichtet, dass es z. Z. eine Kindergruppe im Verein gäbe, die sehr gut laufe. Ziel ist es, weitere Gruppen aufzubauen. Dafür wird auf verschiedenen Wegen Werbung gemacht.

3) Bericht der Kassenprüfer

Gudrun berichtet, dass sie zusammen mit Jens die Kasse am 29.01.2015 geprüft hätte. Jens sei aus beruflichen Gründen heute nicht anwesend. Die Belege seien den Kontoauszügen übersichtlich und leicht nachvollziehbar zugeordnet. Die Bargeldkasse hätte gestimmt. Fragen zu einzelnen Ausgaben seien von der Schatzmeisterin zufriedenstellend beantwortet worden.

4) Entlastung des Vorstands

Gudrun empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Vorstandes. Diese Empfehlung wird angenommen.

5) Berichte der AbteilungsleiterInnen

Gudrun, Paartanz: In dieser Gruppe sei man sehr glücklich mit der neuen Übungsleiterin, die ihren Tanzpartner oft zum Training mitbringe. Die Schrittfolgen seien leichter zu erlernen, wenn sie von einem Paar vorgetanzt würden, als wenn eine Person erst die Männer- und dann die Frauenschritte zeige. Trotzdem sei der Kontakt zur langjährigen vorherigen Trainerin Charlotte nicht abgerissen. Sie folge Einladungen zu besonderen Terminen.

Mario, Tischtennis: Zur Gruppe gehörten 11 Teilnehmer, davon 4 Frauen. Sie sei sehr stabil, es gäbe aber einige Ausfälle wegen Krankheit.

Richard, Herrenfreizeitsport: Man sei sehr fleißig und trete fast immer in voller Besetzung an. Die letzte halbe Stunde werde Prellball gespielt und Geburtstagsfeiern werden nicht vergessen.

Ingrid, Gymnastikgruppen am Mittwoch: Mit der Trainerin Angelika seien alle sehr zufrieden.

Renate, Gymnastikgruppen am Dienstag: Man sei sehr zufrieden mit dem Trainer Karl-Heinz, aber die Gruppenstärke nimmt ab. Die Mitglieder der Dienstags- und Mittwochsgruppen würden hin und wieder gemeinsam etwas unternehmen.

Dieter, orthopädischer Rehasport: Die Gruppe läuft gut. Einige Teilnehmer würden nach Auslaufen der Verordnung als Mitglieder weitermachen.

Christa, Festausschuss: Der Festausschuss sei am Vorbereiten einer Veranstaltung, würde aber nichts verraten.

TOP 6) Anträge an die Versammlung

Ricardo Molitor würdigt den langen Einsatz für den Verein von Dieter Korn in verschiedenen Positionen und beantragt, Dieter Korn zum Ehrenvorsitzenden des GTV 72 e. V. zu ernennen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen bei einer Enthaltung.

TOP 7) Neuwahlen

Ricardo Molitor wird als Wahlleiter vorgeschlagen. Diesem Vorschlag wird einstimmig gefolgt.

Ricardo stellt fest, dass die Schatzmeisterin, der Jugendobmann, die Pressesprecherin und der Festausschuss sich bereit erklärt hätten, erneut zu kandidieren. Auf Nachfrage gibt es keine weiteren Kandidaturen für diese Positionen. Nachdem einstimmig beschlossen wurde, dass die Wahl für diese Positionen im Block durchgeführt wird, werden Maren Usinger als Schatzmeisterin, Manfred Witt als Jugendobmann, Andrea Hormann als Pressesprecherin sowie

Christa und Angela (nicht anwesend, hatte aber gegenüber Christa und dem Vorstand ihre Bereitschaft erklärt, erneut für den Festausschuss zu kandidieren) als Festausschuss in ihren Ämtern einstimmig bestätigt und nehmen die Wahl an.

Nach mehreren Fragen erklärt Renate Bytomski sich bereit, für die Wahl zur Schriftführerin zu kandidieren. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Renate G. wird für die Wahl zur Kassenrevisorin vorgeschlagen. Sie kandidiert und wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Auch nach mehreren Nachfragen wird kein Kandidat für die Wahl zum Vorsitzenden gefunden. Ricardo weist darauf hin, dass nun eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattfinden müsse.

TOP 8) Verschiedenes

Jürgen spricht die schlechte Parkplatzsituation an der Halle Steinfeldtstraße an. Dieter teilt mit, dass es da keine bessere Lösung gäbe.

Anschließend beendet der Vorsitzende die Sitzung.